

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG/AT)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Interview mit Sevim Dagdelen: "Aufstehen" möchte alle ansprechen, die Veränderung wollen](#)
2. [Teurer Wohnen - Der Kampf um bezahlbare Mieten](#)
3. [Rolf Geffken: Die Legende vom Beamtenstreikverbot](#)
4. [Im Gespräch mit Rainer Rupp: Wie souverän ist Deutschland?](#)
5. [Gregor Gysi, DIE LINKE: Gigantische Aufrüstung, gigantische Verschleuderung von Steuermitteln](#)
6. [Korruption im Pentagon - Verdacht fällt auf Hillary Clinton](#)
7. [Avocado-Anbau in Chile](#)
8. [Wikipedia - Geschichten aus Wikihausen #09: "Feliks und die Partei 'die Linke'"](#)
9. ["Pay to Play" - Politische Korruption in den USA](#)
10. [Musik trifft Politik](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Interview mit Sevim Dagdelen: "Aufstehen" möchte alle ansprechen, die Veränderung wollen**

In einem Exklusiv-Interview mit RT spricht die stellvertretende Linke-Fraktionschefin Sevim Dagdelen über die Sammelbewegung "Aufstehen" und deren Bestrebungen. Die Bewegung habe nicht das Ziel, zu einer Partei zu werden, wolle aber alle Demokraten ansprechen und andere Parteien zu einer Kursänderung bringen, so Dagdelen.

Quelle: [RT Deutsch](#)

dazu: Eins zu Eins. Der Talk - Susanne Neumann, Putzfrau

Die Putzfrau Susanne Neumann wurde bekannt, als sie 2016 bei Anne Will über Altersarmut diskutierte. In ihrem Buch "Frau Neumann haut auf den Putz" erklärt sie, warum viele ihr Leben lang arbeiten und trotzdem verarmen. Moderation: Norbert Joa
Quelle: [BR](#)

2. Teurer Wohnen - Der Kampf um bezahlbare Mieten

von Michael Haselrieder und Martina Morawietz 14.08.2018

Explodierende Mietpreise, unbezahlbarer Wohnraum, verdrängte Mieter – die angespannte Situation auf dem Wohnungsmarkt ist aktuell eine der drängendsten sozialpolitischen Fragen in Deutschland.

Ein Beispiel für die Misere auf dem Wohnungsmarkt gibt ein Haus in der Lützowstraße in Berlin-Tiergarten. Für die Mieter dort spielt sich seit Weihnachten 2016 ein Drama ab, denn sie sollen raus aus ihren Wohnungen.

In dem Gebäudekomplex mit knapp 100 Wohnungen leben Menschen mit kleinem Einkommen – Rentner, Familien, Bezieher von Hartz IV oder Grundsicherung. Manche schon seit 40 Jahren. Gekauft hat das Gebäude eine Investmentgesellschaft, die die einstmals vom Staat geförderten Wohnungen modernisieren und in Eigentum umwandeln will. Sie verspricht ihren Anlegern Renditen bis zu 18 Prozent – jährlich. "Leben heißt Veränderung", schreibt die Hausverwaltung dazu an die Altmietern und kündigt schon einmal Mieterhöhungen von über 70 Prozent an. Die Modernisierungsumlage macht es möglich.

Justizministerin will gegen Investoren härter vorgehen [...]

Mieter wollen sich nicht vertreiben lassen [...]

Die Mieter in der Lützowstraße [...]

Der Kampf der Lützowstraßen-Bewohner [...]

Warum hat sich der Mietmarkt so entwickelt?

Frontal 21 machte sich auch auf die Suche nach den Investoren, sprach mit Experten und verantwortlichen Politikerinnen und Politikern: Wie konnte es überhaupt so weit kommen? Warum hat sich der Mietmarkt so entwickelt? Die Dokumentation zeigt auf, dass schon in den 80er Jahren die Weichen falsch gestellt wurden, als sich der Staat mehr und mehr aus dem sozialen Wohnungsbau zurückzog. Sie beleuchtet zudem, was den Standort Deutschland für Immobilieninvestoren gerade aus dem Ausland so attraktiv macht. Und sie geht der Frage nach, was von den wohnungsbaupolitischen Plänen der Großen Koalition zu halten ist und ob sie ein probates Mittel sind, der Entwicklung gegenzusteuern.

Quelle: [zdf](#)

3. Rolf Geffken: Die Legende vom Beamtenstreikverbot

Das Bundesverfassungsgericht hat entschieden, dass Beamte auch weiterhin nicht streiken dürfen. LehrerInnen hatten vor Gericht argumentiert, das Streikrecht sei nach dem Grundgesetz ein Menschenrecht für jedermann. Und um einen handlungsfähigen Staat zu gewährleisten, müsse man nicht allen Beamten das Streikrecht verwehren, sondern nur den "hoheitlich Tätigen", wie z.B. Polizisten oder Soldaten. Das Bundesverfassungsgericht folgte dieser Ansicht nicht. RA Dr. Rolf Geffken setzt sich in diesem Video mit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts und dem Beamtenstreikrecht auseinander.
Quelle: [weltnetzTV](#)

4. Im Gespräch mit Rainer Rupp: Wie souverän ist Deutschland?

Ob auf EU-Ebene oder durch Militär-Verträge: Es gibt Mechanismen, die ein Land an gewisse Verpflichtungen binden. So auch Deutschland. Aber was sind das für Mechanismen, und wie genau können diese Deutschland zu Entscheidungen zwingen? Welche Konsequenzen müsste Deutschland fürchten, wenn es sich beispielsweise an militärischen Interventionen der NATO nicht beteiligt? Maria Janssen geht diesen Fragen in einem Interview mit Rainer Rupp nach.
Quelle: [RT Deutsch](#)

5. Gregor Gysi, DIE LINKE: Gigantische Aufrüstung, gigantische Verschleuderung von Steuermitteln

19.04.2018 - 2017 wurden mit 37 Milliarden Euro schon zwei Milliarden mehr für Militär in Deutschland ausgegeben als 2016. Das waren aber erst 1,22 Prozent des Bruttoinlandsproduktes. In diesem Jahr sollen es schon 38,5 Milliarden Euro sein. Nur zum Vergleich: Für Bildung und Forschung sollen in diesem Jahr im Vergleich zum Militär weniger als die Hälfte nämlich 17,5 Milliarden Euro ausgegeben werden, für Gesundheit sind mit 15,2 Milliarden Euro noch weniger geplant. Und wenn Sie denn 2024 die 2 Prozent erreichen wollen, müssten Sie 75 Milliarden Euro für Rüstung und Militär ausgeben - eine gigantische Aufrüstung, eine gigantische Verschleuderung von Steuermitteln. Und das alles, obwohl es keinen Staat gibt, der die Absicht hat, Deutschland militärisch anzugreifen. Man darf zu Herrn Trump auch Nein sagen.
Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

6. Korruption im Pentagon - Verdacht fällt auf Hillary Clinton

Das Pentagon ist die mit Abstand finanziell am besten ausgestattete Behörde der Welt. Laut einem Whistleblower betrachten manche Beamte das US-Verteidigungsministerium als eine Art Selbstbedienungsladen, um Freunden und Verbündeten lukrative Aufträge zuzuschancen. Auch die bei den Präsidentschaftswahlen 2016 gescheiterte Hillary Clinton steht im Verdacht, Aufträge an Freunde der Familie vergeben zu haben.

Quelle: [RT Deutsch](#)

7. **Avocado-Anbau in Chile**

Sie gilt in Europa als "Superfood" und hat wegen ihres Nährstoffreichtums ein durchweg positiv besetztes Image: die Avocado. Doch für ein Kilo, also drei Avocados, werden bis zu 1.000 Liter Wasser verbraucht – ein Vielfaches mehr als für ein Kilo Tomaten oder Kartoffeln.

Quelle: [WDR](#)

8. **Wikipedia - Geschichten aus Wikihausen #09: "Feliks und die Partei 'die Linke'"**

Groteske postfaktische Inhalte aus der Wikipedia präsentiert von Dirk Pohlmann und Markus Fiedler

Ein besonders umtriebiger Autor auf Wikipedia ist "Feliks". Wir wissen wer Feliks ist, aber noch bleibt der Klarname geheim.

Was aber blank liegt, sind die Methoden die "Feliks" anwendet um seine politische Ideologie auf dem Online-Lexikon hinauszutoben und um so Menschen, die seiner Weltsicht nicht entsprechen, zu denunzieren.

So nebenbei ramponiert er auch noch den Ruf und das Ansehen der Wikipedia.

In der aktuellen Sendung wird sich auch Annette Groth zu dieser Causa zu Wort melden.

Denn "Feliks" agitiert auch gegen sie, generell am Liebsten gegen Menschen aus der Partei "Die Linke" die sich nicht wie "Feliks" mit der rechten bis rechtsextremen Regierung in Israel solidarisch zeigen wollen.

Und das obwohl es Indizien gibt, dass "Feliks" selbst in der Partei zu schaffen hat.

Inhalt: Die Wikipedia wird hinter den Kulissen von einer Junta in Schach gehalten, bestehend aus einem Zirkel von wenigen Benutzern.

Unter diesen Benutzern gibt es einen namens "Feliks", der immer wieder Wikipediaartikel durch propagandistische Darstellungen verunstaltet und gezielt unsachlich gestaltet. Dieser Benutzer Feliks ist innerhalb der Wikipedia gut vernetzt und fällt u.a. dadurch auf, dass er durch Texteinträge im Online-Nachschlagewerk immer wieder Werbung für die israelische Regierung bzw. das israelische Militär

macht. Er gehört also zu jenen Personen durch die die Wkipedia zu einem Propagandainstrument verkommen ist.

Wir gehen in dieser Folge u.a. auf folgende Inhalte ein:

- Feliks “verschönert” den Artikel zur Anlage 1391 nachdem erneut in die Wikipedia eingetragen wurde, dass dort massive Foltervorwürfe im Raum stehen.
- Anlage 1391 als Sexspielzeug bei Amazon.
- Feliks kennt sich gut mit dem israelischen Militär aus.
- Feliks editiert Artikel im Umfeld der Partei “die Linke”, darunter: Inge Höger, Oskar Lafontaine, Annette Groth, Dieter Dehm

Quelle: [Gruppe42](#)

Anmerkung unseres Lesers Martin B.: Das Video zeigt, wie “Feliks” Wikipedia zugunsten der israelischen Politik manipuliert. Er schreibt Mitglieder der Partei Die Linke je nach ihrer Stellung zu Israel/Palästina hoch- oder nieder – dazu ein Interview mit Annette Groth. Das Video bitte weit verbreiten! Diesen Wikipedia-Sumpf gilt es trocken zu legen.

9. “Pay to Play” - Politische Korruption in den USA

In keinem politischen System der Welt spielt Geld eine größere Rolle als in den USA. Nirgends scheint der Wahlerfolg enger und direkter an Finanzmittel gebunden. Auch wenn sich politische Korruption häufig schlecht beweisen lässt, drängen sich dem Beobachter doch gewisse Muster auf. Offenbar findet innerhalb der politischen Klasse sogar ein gewisser Konkurrenzkampf um gut dotierte Themen statt. So setzen sich Kandidaten für Positionen ein, von denen sie eigentlich nichts halten. Dies nur, um auf diese Weise zu verhindern, dass ein politischer Gegner zur Durchsetzung dieser Position Wahlkampfspenden erhält.

Im Land der selbsternannten Hüter der Freiheit geht es sehr abenteuerlich zu.

Quelle: [RT Deutsch](#)

10. Musik trifft Politik

- **Bodo Wartke - Nicht in meinem Namen**
- **Paul Hardcastle - 19 (Nineteen)**
- **Eurythmics - The King and Queen of America**
- **Nanci Griffith - It's a hard life wherever you go**

Anmerkung: In dieser neuen Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt. Wenn auch Sie Musiktipp für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise(at)nachdenkseiten.de) mit dem Betreff: Musik.